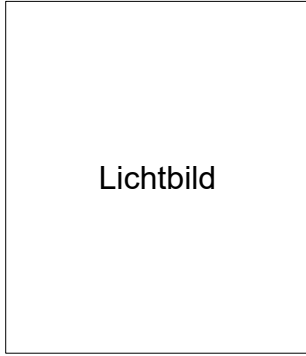


Tel: +49 761 201-8419 Frau Rupp  
Tel: +49 761 201-8434 Frau Saidens

**Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zur Kindertagespflege nach § 43 SGB VIII**

Name, Vorname:	<input type="text"/>		
Geburtsdatum:	<input type="text"/>		
Geburtsort:	<input type="text"/>		
Anschrift:	<input type="text"/>		
	<input type="text"/>		
Telefon:	<input type="text"/>	Mobil:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>		
Nationalität:	<input type="text"/>	Schulbildung:	<input type="text"/>
Beruf:	<input type="text"/>		
Fremdsprachen:	<input type="text"/>		
Familienstand:	<input type="text"/>	Glaubensgemeinschaft:	<input type="text"/>

**Ich beantrage die Erlaubnis zur Kindertagespflege gemäß § 43 SGB VIII**

ab  für bis zu  gleichzeitig anwesende, fremde Kinder und  
bis zu  insgesamt angemeldete Kinder (max. 5 gleichzeitig anwesende,  
insgesamt höchstens jedoch 10 angemeldete Kinder).

Wöchentliche Betreuungszeit (in Stunden):  5-15  15-25  25-35  
 35-45  mehr als 45

Ort der Betreuung (Anschrift):

eigener Haushalt  im Haushalt der Personensorgeberechtigten

Ich habe an den erforderlichen Qualifizierungskursen teilgenommen  
Bitte nachfolgend ankreuzen und Nachweis beifügen:

Qualifizierung vor 2021 mit  UE  Kurs 1 (50 UE)  Kurs 2 (250 UE)

Erste Hilfe am Kind

Ich nehme an folgendem Qualifizierungskurs

teil und weise die Teilnahme bis  nach.

In meinem Haushalt lebende Personen:

Ehe- bzw. Lebenspartner/in:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

ausgeübter Beruf

Zeiten der Anwesenheit

Sonstige im Haushalt lebende Personen:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Kind/Pflegekind

Name, Vorname

Geburtsdatum

Kind/Pflegekind

Name, Vorname

Geburtsdatum

Kind/Pflegekind

Name, Vorname

Geburtsdatum

Kind/Pflegekind

- Ich verpflichte mich die folgenden Grundsätze einzuhalten:
- Verzicht auf seelische und körperliche Gewaltanwendung in der Erziehung und Betreuung
  - Teilnahme an den jährlich angebotenen Fortbildungen / Praxisberatungen (20 Unterrichtseinheiten/Jahr)
  - Gewährleistung einer sicheren Ausstattung der für die Kinder zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten
  - Rückgabe der Erlaubnis (Original), wenn ich als Tagespflegeperson nicht mehr zur Verfügung stehe

- Ich verpflichte mich nach §8a Abs. 5 SGB VIII bei Bekanntwerden gewichtiger Anhaltspunkte für die Gefährdung eines von mir betreuten Kindes eine Gefährdungseinschätzung vorzunehmen und dabei eine insoweit erfahrene Fachkraft beratend hinzuziehen.

- Wichtige Ereignisse, die die Kindertagespflege betreffen, teile ich dem Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Freiburg über den TagesmütterVerein Freiburg e.V. mit.

Diese sind z.B.:

- Neubeginn und Beendigung von Tagespflegeverhältnissen
- schwerwiegende / ansteckende Krankheiten beim Tagespflegekind und in der Familie der Tagespflegeperson
- Unfälle während der Betreuung
- Umzug der Tagespflegeperson
- weitreichende Veränderungen in der Familie der Tagespflegeperson

Hiermit erkläre ich:

- Ich bin weder vorbestraft noch läuft gegen mich ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren.

- Alle in meinem Haushalt lebenden Personen ab 15 Jahren sind weder vorbestraft noch läuft gegen sie ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren.

- Für Personen, die nach 1970 geboren sind: Bei mir liegt ein vollständiger Masernimpfschutz oder eine Immunität gegen Masern vor.

- Alle in meinem Haushalt lebenden Personen sind frei von ansteckenden Krankheiten.

- Alle in meinem Haushalt lebenden Personen sind frei von psychischen Erkrankungen.

- Alle in meinem Haushalt lebenden Personen sind frei von akuter Suchterkrankung (Drogen, Alkohol, Tabletten).

Weder meinen eigenen Kindern noch ggf. in meinem Haushalt lebenden Kindern meines Partners wird "Hilfe zur Erziehung" durch ein Jugendamt gewährt.

Keine im Haushalt lebende Person gehört einer Gruppierung an oder vertritt eine Weltanschauung, die verfassungsfeindliche Ziele verfolgt und die von den gesellschaftlich anerkannten Erziehungszielen abweicht.

Zur Beurteilung meiner persönlichen Eignung werde ich bei der Meldebehörde meines Wohnortes mit Befugnis des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Freiburg ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BRZG beantragen. Weitere im Haushalt lebende Personen ab 15 Jahren legen ebenfalls ein Führungszeugnis vor. Die Ausstellung ergeht gebührenpflichtig (§ 43 SGB VIII in Verbindung mit § 72a SGB VIII).

Das erweiterte Führungszeugnis wurde beantragt am

Mit dem Austausch der Daten und der Verständigung zwischen dem Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Freiburg und dem TagesmütterVerein Freiburg e.V. erkläre ich mich einverstanden.

Ich versichere, die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und verpflichte mich, das Amt für Kinder, Jugend und Familie / den TagesmütterVerein Freiburg e.V. über Veränderungen bezüglich der o.g. Punkte und wichtiger Lebensumstände zu informieren.

Bei Falschangaben kann eine Vermittlung als Tagespflegeperson nicht erfolgen und ggf. die Erlaubnis zur Kindertagespflege widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift